



Antwort zur Anfrage Nr. 0922/2021 der SPD im Ortsbeirat Mainz-Altstadt betreffend
Mauerbegrünung Rheinufer (SPD)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wie steht die Verwaltung grundsätzlich zur Idee, die Bepflanzung der Stützmauern an der Rheinuferpromenade zu vervollständigen?
2. Ist die Verwaltung bereit, die Lücken zur kommenden Pflanzperiode im Herbst 2021 – zumindest an den verunstalteten Mauern – zu schließen?

Zu Frage 1+2

Bei den Stützmauern am Rhein handelt es sich um Ingenieurbauwerke. Diese Bauwerke unterliegen der DIN 1076 und müssen für eine zweckmäßige Bauwerksprüfung von Bewuchs freigehalten werden. Aus diesem Grund kann dem Vorschlag zur Begrünung der Stützmauern von der Verwaltung nicht generell und pauschal gefolgt werden.

Aktuell prüfen die betreffenden Fachämter, wie die Vorgaben zur Prüfung von Ingenieurbauwerken mit den ebenfalls berechtigten Forderungen zur Begrünung von Mauern, Lärmschutzwänden etc. in Einklang gebracht werden können.

Die Verunreinigungen durch Graffiti werden in nächster Zeit beseitigt.

Mainz, 15. Juni 2021

gez. Ebling

Michael Ebling
Oberbürgermeister